

Thema: Ulrike Nachbargauer - UNA plant

Autor:



□ HIGHLIGHT



FOTOS: THERESA SCHREMS, BADRI, BURGTHEATER

Thema: Ulrike Nachbargauer - UNA plant

Autor:



Applaus, Applaus!

Der Protagonist“ ist mehr als nur ein Tisch. Er vereint Kunst und Handwerk in einer ganz besonderen Form, ist er doch aus den Brettern gemacht, die für viele die Welt bedeuten.

1955 wurde das im Krieg zerstörte Burgtheater wieder eröffnet und ein neuer Bühnenboden verlegt. 56 Jahre lang standen auf diesen Brettern die größten Schauspielerinnen und Schauspieler im deutschsprachigen Raum. Nach der Erneuerung des Bodens 2011 bewahrte Interior-Designerin Ulrike Nachbargauer die historischen Bretter auf und verarbeitete sie zu einem einzigartigen Tisch. Die ehemalige Bühnenbildnerin nennt ihr Projekt „Der Protagonist“, gleichzeitig das erste Stück ihrer Theaterkollektion. Diese setzt sie gemeinsam mit ihrem Expertenteam um, dem u. a. ein Tischler, eine Restauratorin und ein Metallbauer angehören.

Von der Idee, aus hochwertig verarbeiteten Bühnenteilen Bühnenschätze zu machen,

bis zum fertigen Tisch dauerte es ein ganzes Jahr. Die größten Herausforderungen waren die Gestaltung der Oberfläche und die Verarbeitung der Pitchpine-Bretter. „Zum einen sollte der Burgtheater-Boden ja original verwendet werden. Gleichzeitig mussten wir eine hygienische Platte schaffen“, erklärt die Designerin. Die Oberfläche musste gut abwischbar sein und für das Gestell – man entschied sich für Messing – wollte Nachbargauer mit möglichst wenig Material die maximale Standfestigkeit erreichen.

Das fertige Stück misst 220 mal 90 Zentimeter, die Bretter sind durch ein Nut- und Federprinzip zu einer Platte verbunden. In das Band aus Messing, das über die Platte läuft, wurden die Signaturen von Ewald Balser, Tobias Moretti, Attila Hörbiger und Michael Mertens eingraviert.

(Gudrun Haigermoser)

www.der-protagonist.com

www.una-plant.at □

